

Ausgewählte Materialien zu:

„Eine Idee, der wir Flügel verleihen“ – Phraseologismen in der Werbung. Eine Unterrichtseinheit zur Sprachreflexion in Klasse 8.

(Vanessa Hofmann)

Tabellarische Übersicht der Unterrichtseinheit

Stunde	Thema
1 + 2	Was sind Phraseologismen?
3 + 4	Klassifikation von Phraseologismen
5 + 6	Nachschlagewerke und kontrastive Perspektive
7 + 8	Formale und semantische Modifikation von Phraseologismen
9 + 10	Funktionen von Phraseologismen in der Werbung
11	Analyse von Werbeanzeigen
12	Präsentation und Analyse eigener Werbeanzeigen

Stunde 1 Quiz: Was bedeutet der Ausdruck?

Frage deinen Partner, was die Ausdrücke bedeuten. Korrigiere ihn, falls er falsch liegt.

Ausdruck	Lösung¹
1. „einen Affenzirkus veranstalten“	viel Getue um eine Sache machen
2. „Süßholz raspeln“	flirten; jemandem schmeicheln
3. „ein Rad abhaben“	nicht recht bei Verstand / leicht verrückt sein
4. „von der Rolle sein“	fertig / erschöpft / kaputt / verwirrt sein
5. „den Nagel auf den Kopf treffen“	etwas Richtiges sagen / erraten / tun; einen Kommentar abgeben, der optimal zur Situation passt; einen Sachverhalt treffend beschreiben

Quiz: Was bedeutet der Ausdruck?

Frage deinen Partner, was die Ausdrücke bedeuten. Korrigiere ihn, falls er falsch liegt.

Ausdruck	Lösung
1. „den Löffel abgeben“	sterben
2. „durch die Lappen gehen“	jemandem entweichen; entkommen; verpassen
3. „einen Korb bekommen“	zurückgewiesen werden
4. „mit der Kirche ums Dorf fahren“	eine Sache kompliziert angehen; unnötige Umwege machen
5. „die Katze im Sack kaufen“	etwas kaufen, ohne es vorher gesehen / geprüft zu haben; sich auf etwas Unbekanntes einlassen

¹ vgl. Redensarten-Index

AB Stunde 3 Phraseologische Klassen

Phraseologische Klassen – Haupteinteilung

satzgliedwertige Phraseologismen	satzwertige Phraseologismen

1. Ordne die folgenden Phraseologismen dem richtigen Typ zu.

Man lebt nur einmal.

ins Gras beißen

Der Apfel fällt nicht weit vom Stamm.

die Flinte ins Korn werfen

jemanden übers Ohr hauen

Wer andern eine Grube gräbt, fällt selbst hinein.

2. Ordne „deine“ Phraseologismen in das Raster ein.

AB Stunde 7: Formale Modifikation

Modifikation von Phraseologismen

Modifikation: bewusst gesetzte Abweichung von der Nennform (Nennform = Form, mit denen der Phraseologismus in Wörterbüchern aufgeführt ist); sie ist an einen konkreten Kontext (=Zusammenhang) gebunden

Formale Modifikation

1) _____

Abweichung von der Nennform in Bezug auf _____.



Quelle: http://4.bp.blogspot.com/_CCZ-xq7pHHQ/SfAz_vGrWI/AAAAAAAAADfQ/fGzPe5wNimU/s400/plakat_weniger-leer.jpg
(letzter Zugriff: 04.01.17)

1) Nenne die Nennform des Phraseologismus:

2) **Welches Merkmal** eines Phraseologismus ist hier **wie** missachtet worden?

3) Berate dich mit deinem Partner, warum in dieser Anzeige diese Abwandlung vorgenommen wurde.

2) _____

Abweichung von der Nennform in Bezug auf _____.

The advertisement features a man in a vest and trousers standing next to a large wedge of Swiss cheese. He is holding a didgeridoo, a long, cylindrical wind instrument. The background is a plain, light color. The text is in German and promotes the health benefits of Swiss cheese. Logos for 'SUISSE GARANTIE' and 'SCHWEIZER KÄSE SWITZERLAND' are visible.

Wer A sagt, sollte auch B2, B12 und D sagen.

Hören Sie auf Ihren guten Geschmack, wenn Ihnen gesunde Ernährung wichtig ist. Zum Beispiel Kalzium für die Knochen, Vitamin A für die Augen, B2 für die Energie, B12 fürs Blut oder D fürs Wachstum. Sie merken, Schweizer Käse hat's in sich.

SUISSE GARANTIE

SCHWEIZER KÄSE SWITZERLAND

Schweiz. Natürlich.

Unser Schweizer Käse.
www.schweizerkaese.ch

Quelle: http://www.schweizerkaese.ch/microsite-guter-geschmack/img/microsite_dgg/ad_06_de.jpg (letzter Zugriff: 04.01.17)

1) Nenne die Nennform des Phraseologismus:

2) Welches Merkmal eines Phraseologismus ist hier wie missachtet worden?

3) Berate dich mit deinem Partner, warum in dieser Anzeige diese Abwandlung vorgenommen wurde.

Literatur

- Brüning, Ludger/ Saum, Tobias (2006): Erfolgreich unterrichten durch Kooperatives Lernen. Strategien zur Schüleraktivierung. Essen.
- Burger, Harald (2010): Phraseologie: Eine Einführung am Beispiel des Deutschen. 4., neu bearbeitete Auflage. Berlin.
- Fachcurricula des Helmholtz Gymnasiums (2004). Fach Deutsch. S. 53-70.
- Häcki-Buhofer, Annelies (1997): Phraseologismen im Spracherwerb. In: Wimmer, Rainer/ Berens, Franz-Josef (Hrsg.): Wortbildung und Phraseologie. Tübingen, S. 209-231.
- Janich, Nina (2005): Wenn Werbung Sprüche klopft. Phraseologismen in Werbeanzeigen. In: Der Deutschunterricht, Heft 5, S. 44-53.
- Kühn, Peter (2007): Phraseme im Muttersprachenunterricht. In: Burger, H. u.a. (Hrsg.): Phraseologie. Ein internationales Handbuch zeitgenössischer Forschung. Berlin/New York. S. 881-893.
- Mattes, Wolfgang (2011): Methoden für den Unterricht. Kompakte Übersichten für Lehrende und Lernende. Braunschweig.
- Nöth, Winfried (2000): Handbuch zur Semiotik. 2. vollständig bearbeitete Auflage. Stuttgart. Darin: Kapitel zu Metapher, S. 342-348.
- Rentel, Nadine (2011): Die Didaktisierung von Phraseologismen im DaF-Unterricht anhand multimodaler Texte. <https://bop.unibe.ch/linguistik-online/article/view/360/553> (25.08.2016).
- Richter-Vapaatalo, Ulrike (2007): Da hatte das Pferd die Nüstern voll. Gebrauch und Funktion von Phraseologie im Kinderbuch. Frankfurt.
- Sabban, Annette (2007): Textbildende Potenzen von Phrasemen. In: Burger, H. u.a. (Hrsg.): Phraseologie. Ein internationales Handbuch zeitgenössischer Forschung. 1. Halbband. Berlin/New York. S. 237-253.
- Stein, Stephan (2013): (K)Ein Fass ohne Boden – Phraseme in Texten. In: Deutschunterricht, Heft 1, S. 20-26.
- Ulrich, Winfried (2013): Feste Redewendungen – formelhafte Ausdrücke. In: Deutschunterricht, Heft 1, S. 4-7.
- Vesalainen, Marjo (2007): Phraseme in der Werbung. In: Burger, H. u.a. (Hrsg.): Phraseologie. Ein internationales Handbuch zeitgenössischer Forschung. Berlin/New York. S. 292-302.

Nachschlagewerke:

- Duden 11 = Duden. Redewendungen und sprichwörtliche Redensarten. Wörterbuch der deutschen Idiomatik. Mannheim.
- Röhrich, Lutz (1991/1992): Lexikon der sprichwörtlichen Redensarten, 3 Bd.